



Bestellbezeichnung

SBL-8-H-900-IR/25/30/65b/73

Reflexions-Lichttaster HGA
mit Geratestecker M12 x 1, 4-polig

Merkmale

- Reflexions-Lichttaster mit Hintergrundausbuchtung fur Staurollenforderer
- Fur die Montage zwischen den Rollen eines Rollenforderers
- Sehr kleine Schwarz-We-Differenz
- Stufenlose elektrische Tastweitenverstellung

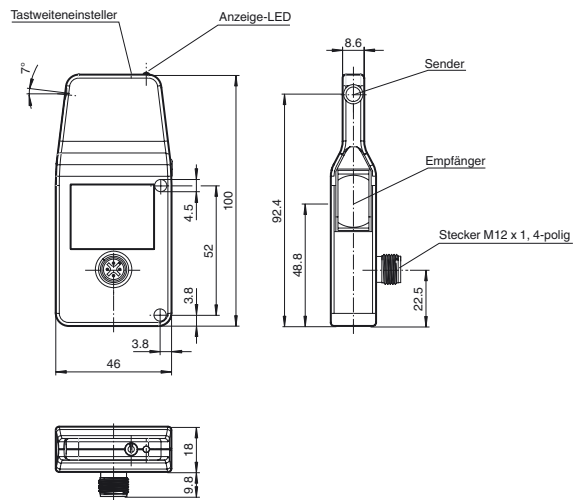
Produktinformation

Die Sensoren der Serie SBL eignen sich zur vereinfachten Steuerung des Warenflusses von Rollenforderern in der Fordertechnik.

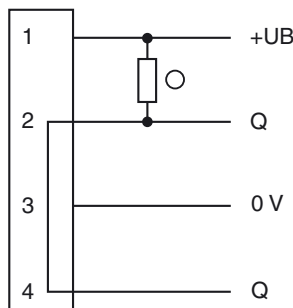
Bei den SBL Sensoren handelt es sich um prazise Hintergrundausblechter nach der 3 Element Methode. Neben einer übertragenen Hintergrundausbuchtung zeichnet er sich durch eine sehr gute Fremdlichtunempfindlichkeit aus.

Waren oder Transportbehaltnisse aller Farben und Opazitaten werden sicher detektiert. Durch seine speziell angepasste Bauform eignet sich der Sensor zur Montage zwischen den Rollen oder aber auch anderen Fordereinheiten. Dadurch ist er leicht zu integrieren und vor Beschadigungen geschützt.

Abmessungen

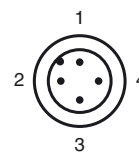


Elektrischer Anschluss

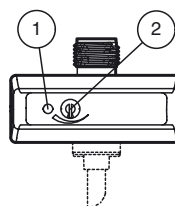


○ = Hellschaltung
● = Dunkelschaltung

Pinbelegung



Anzeigen/Bedienelemente



1	Signalanzeige	gelb
2	Tastweiteneinsteller	

Veroffentlichungsdatum: 2011-08-26 10:30 Ausgabedatum: 2011-08-26 22:3828_ger.xml

Technische Daten**Allgemeine Daten**

Tastbereich	40 ... 900 mm
Tastbereich min.	40 ... 340 mm
Tastbereich max.	40 ... 900 mm
Einstellbereich	340 ... 900 mm
Referenzobjekt	Standardweiß 200 mm x 200 mm
Lichtsender	IREL
Lichtart	infrarot, Wechsellicht, 880 nm
Schwarz-/Weiß-Differenz (6%/90%)	< 10 %
Lichtfleckdurchmesser	ca. 60 mm bei Reichweite 900 mm
Fremdlichtgrenze	Gleichlicht 30000 Lux, Leuchtstofflampe 5000 Lux

Kenndaten funktionale Sicherheit

MTTF _d	1100 a
Gebrauchsdauer (T _M)	20 a
Diagnosedeckungsgrad (DC)	0 %

Anzeigen/Bedienelemente

Funktionsanzeige	LED gelb: leuchtet bei erkanntem Objekt
Bedienelemente	Tastweiteneinsteller

Elektrische Daten

Betriebsspannung	U _B	24 VDC -20% +10%
Welligkeit		max. 10 %
Leerlaufstrom	I ₀	max. 20 mA

Ausgang

Schaltungsart	hellschaltend	
Signalausgang	1 NPN, kurzschlussfest, verpolgeschützt	
Schaltspannung	max. 30 V DC	
Schaltstrom	max. 200 mA	
Schaltfrequenz	f	100 Hz
Ansprechzeit	5 ms	

Umgebungsbedingungen

Umgebungstemperatur	-20 ... 50 °C (-4 ... 122 °F)
Lagertemperatur	-30 ... 60 °C (-22 ... 140 °F)

Mechanische Daten

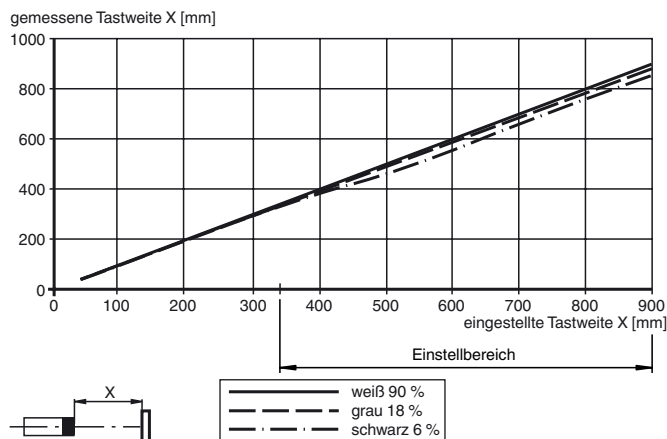
Schutzart	IP65
Anschluss	Gerätestecker M12 x 1, 4-polig
Material	
Gehäuse	Kunststoff
Lichtaustritt	Kunststofflinse
Masse	ca. 50 g

Normen- und Richtlinienkonformität

Richtlinienkonformität	EMV-Richtlinie 2004/108/EG
Normenkonformität	
Produktnorm	EN 60947-5-2:2007 IEC 60947-5-2:2007
Schock- und Stoßfestigkeit	IEC / EN 60068, Halb-Sinus, 40 g je X, Y und Z Richtung
Vibrationsfestigkeit	IEC / EN 60068-2-6, Sinus, 10 - 1000 Hz, 10 g je X, Y und Z Richtung

Zulassungen und Zertifikate

UL-Zulassung	cULus Listed, Class 2 Power Source, Type 1 enclosure
CCC-Zulassung	Produkte, deren max. Betriebsspannung ≤36 V ist, sind nicht zulassungspflichtig und daher nicht mit einer CCC-Kennzeichnung versehen.

Kurven/Diagramme**Tastweitendifferenz****Zubehör****OMH-SBL-01**

Haltewinkel für Sensoren der Serie SBL

V1-G-2M-PVC

Kabeldose, M12, 4-polig, PVC-Kabel

V1-G-5M-PVC

Kabeldose, M12, 4-polig, PVC-Kabel

V1-W-2M-PUR

Kabeldose, M12, 4-polig, PUR-Kabel

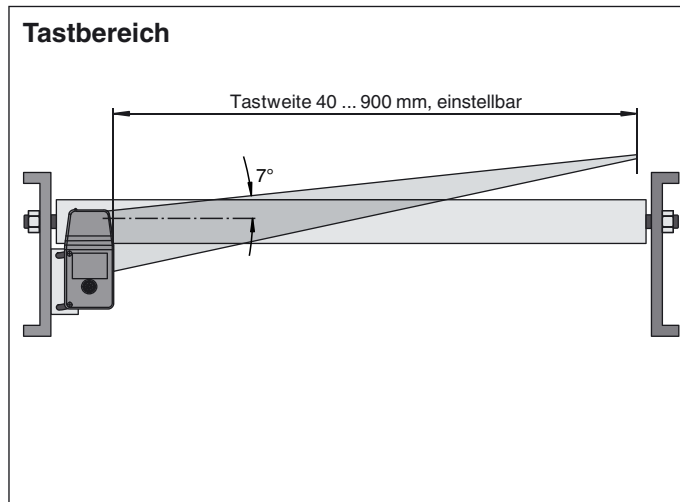
V1-W-5M-PUR

Kabeldose, M12, 4-polig, PUR-Kabel

Schraubendreher 0,5 x 3,0 mm

Schraubendreher

Weiteres Zubehör finden Sie im Internet unter www.pepperl-fuchs.com



Optionen:

Bei den mit einem Magnetventil ausgestatteten **Varianten -V** kann direkt, ohne Umweg über die Anlagensteuerung, ein pneumatischer 3/2 Wege Aktuator angesteuert werden. Wird das Fördergut erkannt, gibt der Lichttaster ein elektrisches Signal zum Ansteuern des pneumatischen Magnetventils.

Ferner lassen sich bei den mit einer Steuerungslogik ausgestatteten **Varianten -SL(-V)**, je nach Stromaufnahme des Sensors und des Magnetventils, bis zu 50 Lichttaster miteinander verbinden. Eine zusätzliche Steuerleitung ("Busleitung") dient als Versorgungs- und Synchronisierungsleitung der mit einem Magnetventil ausgestatteten Sensoren (Variante -SL) um ohne externe Steuerungslogik verschiedene für die Rollenförderung notwendige Funktionen durchzuführen. Zu den Funktionen gehören z.B. Einzeleinlauf, Einzelabzug, Blockabzug, externe Motor- und Ventilsteuerung. Über den Blockabzug (VT) besteht die Möglichkeit, die Ventile aller in der Kaskade befindlichen Sensoren gleichzeitig anzuziehen. Dazu ist die positive Versorgungsspannung (+UB) am Eingang VT des ersten Sensors anzulegen.

Sensoren mit der **Zeitfunktion -Z** lassen sich der Ein- und Ausschaltvorgang (Anzugs- und Abfallverzögerung) getrennt voneinander einstellen. Damit kann eine staudruckfreie Förderung bei verschiedenen Gewichten des Förderguts realisiert werden. Die Ein- sowie Ausschaltverzögerungen zur Ansteuerung des Magnetventils läßt sich zwischen 0 und 2 Sekunden einstellen.

Mit dem als Zubehör angebotenen Einspeisestück V1S-TEE-V1/V1S und den Kabeln V1-G-...-PVC lassen sich alle 20 bis 25 Sensoren zusätzliche Spannungsversorgungs-Einspeisepunkte realisieren. Hiermit kann man dann praktisch beliebig viele Sensoren in Reihe schalten. Zu beachten ist, dass die Steckverbinder und Kabel üblicherweise über eine max. Strombelastbarkeit von $I = 4 \text{ A}$ verfügen. Bitte entnehmen Sie Werte zur Strombelastung einzelner Komponenten unseren Datenblattangaben. Zur elektrischen Versorgung der Sensoren sind die landesüblichen Normen zu beachten.

Hinweis:

Zur Einstellung der Tastweite wird empfohlen den als Zubehör erhältlichen Schraubendreher zu verwenden.